

Bisherige Fassung Inkraft seit 22.9.2005	Entwurf der Neufassung	Bemerkungen
<b>Geschäftsordnung für die Direktorin bzw. den Direktor des Landschaftsverbandes Rheinland und die Landesrätinnen und Landesräte</b>	<b>Geschäftsordnung für die Direktorin bzw. den Direktor des Landschaftsverbandes Rheinland und die Landesrätinnen und Landesräte</b>	
	Aufgrund des § 20 Abs. 1 Satz 3 Landschaftsverbandsordnung hat der Landschaftsausschuss in seiner Sitzung am ..... folgende Änderung der Geschäftsordnung für die Direktorin bzw. den Direktor des Landschaftsverbandes Rheinland und die Landesrätinnen und Landesräte beschlossen:	
<p style="text-align: center;"><b>§ 3</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Geschäftsordnung</b></p> <p>(2) Den Landesrätinnen bzw. Landesräten werden folgende Geschäftsbereiche zugeordnet:</p> <p>...</p> <p><b>Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 2</b></p> <p><b>Finanzen, Wirtschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Haushalts- und Rechnungswesen, Investitionsprogramm, Finanzplanung sowie dem Kämmerer aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorbehaltenen Zuständigkeiten in finanzwirtschaftlichen Angelegenheiten der Rhein. Kliniken, Rhein. Heilpädagogischen Heimen und Krankenhauszentralwäschereine;</li> <li>- Kommunalwirtschaft;</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>§ 3</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Geschäftsordnung</b></p> <p>(2) Den Landesrätinnen bzw. Landesräten werden folgende Geschäftsbereiche zugeordnet:</p> <p>...</p> <p><b>Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 2</b></p> <p><b>Finanzen, Wirtschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Haushalts- und Rechnungswesen, Investitionsprogramm, Finanzplanung sowie dem Kämmerer aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorbehaltenen Zuständigkeiten in finanzwirtschaftlichen Angelegenheiten der Rhein. Kliniken, <del>Rhein-Heilpädagogischen Heimen</del> <u>Netzwerke Heilpädagogischer Hilfen</u> und Krankenhauszentralwäschereien;</li> <li>- Kommunalwirtschaft;</li> </ul>	<p>nachrichtliche Anpassung an die neue Bezeichnung</p>



<b>Bisherige Fassung Inkraft seit 22.9.2005</b>	<b>Entwurf der Neufassung</b>	<b>Bemerkungen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rheinisches Berufskolleg Fichtenhain;</li> <li>- Rheinisches Berufskolleg Halfeshof/ Sonderschule für Erziehungshilfe (Sek. I)</li> <li>- Überörtlicher Träger der Jugendhilfe, insbesondere Förderung, Beratung und Fortbildung für Jugendämter und freie Träger der Jugendhilfe;</li> <li>- Förderung von Trägern der Jugend- und Familienhilfe aus Landes- und Bundesmitteln;</li> <li>- Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen;</li> <li>- Rheinischer Wohngruppenverbund;</li> <li>- Zentrale Adoptionsstelle;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rheinisches Berufskolleg Fichtenhain (<u>Förderschule</u>), <u>Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung</u>;</li> <li>- Rheinisches <del>Berufskolleg</del> <u>Förderschulen</u> Halfeshof, <del>Sonderschule für Erziehungshilfe (Sek. I)</del> <u>Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung</u>;</li> <li>- Überörtlicher Träger der Jugendhilfe, insbesondere Förderung, Beratung und Fortbildung für Jugendämter und freie Träger der Jugendhilfe;</li> <li>- Förderung von Trägern der Jugend- und Familienhilfe aus Landes- und Bundesmitteln;</li> <li>- Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen;</li> <li>- <del>Rheinischer Wohngruppenverbund</del> <u>Jugendhilfe Rheinland</u></li> <li>- Zentrale Adoptionsstelle;</li> <li>- <u>Überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach § 53 SGB XII für die in Kindergärten und integrativen Tageseinrichtungen zu gewährenden Leistungen.</u></li> </ul>	<p>nachrichtliche Anpassung an die neue Bezeichnung der Jugendhilfeeinrichtungen des LVR</p> <p>Einfügen der neuen von Dezernat 7 nach Dezernat 4 verlagerten Aufgaben</p>

<p align="center"><b>Bisherige Fassung Inkraft seit 22.9.2005</b></p>	<p align="center"><b>Entwurf der Neufassung</b></p>	<p align="center"><b>Bemerkungen</b></p>
<p><b>Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 7:</b></p> <p><b>Soziales, Integration</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben des Sozialgesetzbuches (SGB) IX im Hinblick auf die Regelungen zur Teilhabe Schwerbehinderter am Arbeitsleben ;</li> <li>- Aufgaben als überörtlicher Träger der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG);</li> <li>- Aufgaben des SGB IX und SGB XII als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für Schwerbehinderte und Menschen mit sozialen Schwierigkeiten;</li> <li>- Aufgaben des SGB XII, SGB XI und dem Landespflegegesetz als überörtlicher Träger der Sozialhilfe im Bereich der Hilfe zur Pflege;</li> <li>- Förderung von Investitions- und Betriebskosten von sozialen Einrichtungen und Diensten;</li> <li>- Aufgaben nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG) für Blinde, Gehörlose und Sehbehinderte.</li> </ul>	<p><b>Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 7:</b></p> <p><b>Soziales, Integration</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben des Sozialgesetzbuches (SGB) IX im Hinblick auf die Regelungen zur Teilhabe Schwerbehinderter am Arbeitsleben ;</li> <li>- Aufgaben als überörtlicher Träger der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG);</li> <li><del>- Aufgaben des SGB IX und SGB XII als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für Schwerbehinderte und Menschen mit sozialen Schwierigkeiten;</del></li> <li>- Aufgaben des <u>SGB IX, SGB XI, SGB XII</u> und dem Landespflegegesetz als überörtlicher Träger der Sozialhilfe <del>im Bereich der Hilfe zur Pflege</del> <u>einschl. den Vergütungsregelungen für stationäre Einrichtungen (ohne Leistungen in Kindergärten und integrativen Tageseinrichtungen);</u></li> <li>- Förderung von Investitions- und Betriebskosten von sozialen Einrichtungen und Diensten;</li> <li>- Aufgaben nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG) für Blinde, Gehörlose und Sehbehinderte;</li> </ul>	<p>Die Aufgaben des 3. und 4. Spiegelstrichs können zusammen gefasst werden. Hinweis auf SGB IX, SGB XII und SGB XI ist allumfassend</p> <p>Einfügung zur Klarstellung der neuen von Dezernat 2 nach Dezernat 7 verlagerten Aufgaben</p>